

*Hochgeehrter Herr!*

Bei der Totenfeier zu Ehren des verewigten Herrn unsres Hauses haben wir in hundertfältigen Gaben zartsinnigen Blumenschmuckes und in tausendfältigen Beweisen warm ausgesprochenen Beileides die weitverbreitete Verehrung und Liebe bestätigt erhalten, welche der Verklärte während seines leider zu früh vollendeten Lebens, das reich an Mühe und Arbeit, aber auch reich an Segen für die Allgemeinheit gewesen, sich nach allen Seiten erworben hatte.

Aus tief empfundener Erkenntlichkeit über diese letzten Liebeszeichen für den theuren Heimgegangenen sprechen wir gleichwie allen seinen Freunden und Verehrern so auch Ihnen insbesondere unsern herzlichen Dank aus.

Auch bitten wir Sie, als ein Zeichen unsrer erkenntlichen Gesinnung das vorliegende Buch, welches von seinem Herausgeber noch während dieses Herbstes zum Drucke gefördert worden, als

„das letzte Werk eignen Schaffens“

wie er selbst es kurz vor seinem Tode bezeichnete, zum dauernden Angedenken an den Verewigten freundlichst entgegen nehmen zu wollen.

Mit vollkommener Hochachtung

LEIPZIG im December

1886.

Die Familie und das Haus

OTTO SPAMER.